Presseinformation

17. M rz 2003

Jährlich entlaufen Tausende Haustiere:

Mikrochip erleichtert Rückgabe

Jährlich werden Tausende Tiere gestohlen, ausgesetzt oder bei Unfällen verletzt. In den allermeisten Fällen ist es dann nahezu unmöglich, den ursprünglichen Besitzer zu finden, da die Tiere kaum identifiziert werden können. Dabei ist es einfach und kostengünstig möglich, mit dem vollkommen schmerzfreien Einsetzen eines Mikrochips eine eindeutige Identifikation zu ermöglichen, um die Tiere den Besitzern rasch zurückgegeben zu können. „Deshalb starteten die Tierschutzabteilung beim Amt der NÖ Landesregierung, die NÖ Tierärztekammer, der Verband der NÖ Tierschutzvereine und der Österreichische Kynologenverband die Initiative ‚Mikrochip für Haustiere', die diese Möglichkeit bekannt und auf die Vorteile für die Tierfreunde und ihre ‚Lieblinge' aufmerksam machen soll", sagte am Freitag Landeshauptmannstellvertreterin Heidemaria Onodi.

Die Kosten für einen solchen Mikrochip, der in den linken Halsbereich injiziert wird und sich sofort im Gewebe verankert, belaufen sich inklusive Implantation und Registrierung auf rund 45 Euro. Wichtig ist aber, dass nur ein Mikrochip verwendet wird, der auch international kompatibel und ablesbar ist. Ist der Chip einmal durch ein eigens dafür entwickeltes Implantationsgerät injiziert, was nur wenige Sekunden dauert und fast schmerzfrei ist, funktioniert er ein Tierleben lang. Im Zuge der Kampagne erhält jeder Tierarzt ein gemeinsames Schreiben des Tierschutzreferats der NÖ Landesregierung und des Präsidenten der NÖ Tierärztekammer, Dr. König, in dem über die Initiative „Mikrochip für Haustiere" informiert wird, sowie ein Plakat, das – in der Ordination sichtbar angebracht – die Tierbesitzer auf diese sinnvolle Möglichkeit aufmerksam machen soll.

„Der Mikrochip kann einfach und schmerzfrei und schnell implantiert werden, belastet und stört das Tier nicht, fungiert als Eigentumsnachweis, ermöglicht eine effektive Rückermittlung abhanden gekommener Tiere, hat im grenzüberschreitenden Reiseverkehr internationale Gültigkeit, ist ein Tierleben lang beständig, stellt eine Vorbeugemaßnahme gegen Diebstahl des Tieres dar und dient der eindeutigen Identifizierung des Tieres, für Abstammungsnachweise, Impfungen und Untersuchungen", meinte Onodi abschließend.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at